

Zeitschrift: Puls : Drucksache aus der Behindertenbewegung
Herausgeber: Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz) [1986-1992]; Anorma : Selbsthilfe für die Rechte Behinderter (Schweiz) [ab 1993]
Band: 28 (1986)
Heft: 5: Sucht

Rubrik: Input - Output

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Handicap-Telefon jetzt direkt nach der Sendung

Seit dem 4. Januar 1986 gibt es sie nun also jeden Samstag, die Informationssendung Handicap von Radio DRS-2, mit praktischen Tips, Hinweisen und Schwerpunktbeiträgen für Behinderte.

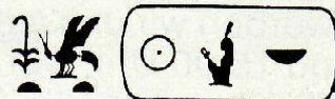
Bis zur Sommer-Sendepause, die von Anfang Juli bis Mitte August dauerte, gingen 25 Beiträge zu den verschiedensten Themen, die Behinderte betreffen und interessieren, jeweils ab 11.45 Uhr über den Äther.

Schlüsselt man das Themenspektrum nach Behindertengruppen auf, so zeigt sich, dass sechs Sendungen den Problemen Körperbehinderter, drei jenen Sehbehinderter, drei weitere jenen geistig Behinderter und eine den psychisch Behinderten gewidmet waren. Zwölf Beiträge behandelten allgemeine Themen, die Behinderte unabhängig von ihrem spezifischen Leiden betreffen. Inhaltliche Akzente lagen in den Bereichen Hilfsmittel, Mobilität, Sport, Arbeit und Sozialpolitik.

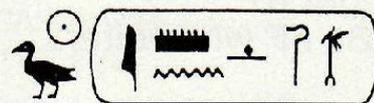
Am 23. August hat Handicap die Sendungen wieder aufgenommen und zwar mit einer dreiteiligen Serie zum Thema «Psychisch krank: welche Freunde, welche Wohnung, welche Arbeit?» Es geht dabei um die hauptsächlichsten Schwierigkeiten

psychisch Kranker und Behinderter nach einem Klinikaufenthalt.

Für das zweite Halbjahr 1986 ist weiter eine Serie zum Thema «Wohnen» sowie zum «rechtlichen Gehör» in der IV vorgesehen. Mit dem Thema «Wohnen» beschäftigt sich auch die «Palette mobil» vom 25. Oktober. Radio DRS berichtet dann live aus Moosseedorf, wo sich Schwerbehinderte in einer Überbauung 19 Wohnplätze geschaffen haben.



Mit dem neuen Handicap-Telefon rückt das Informationsmagazin näher zu den Hörerinnen und Hörern. Ab sofort steht die Telefonnummer 061/35 30 30 jeweils unmittelbar nach der Sendung zur Verfügung für Ihre Meinungen, Anliegen, Kritiken. Diese Reaktionen werden als Zusammenfassung jeweils in die nächste Sendung eingebaut.



Handicap-HörerInnen profitieren also doppelt: **jeden Samstag um 11.45 Uhr auf DRS-2** während der Sendung und anschliessend mit dem **Handicap-Telefon auf 061/35 30 30**.